

Anlage 1 zu TOP 9.4 der Ratversammlung am 26.11.13

Sehr geehrter Herr Stadtpräsident,
meine Damen und Herren,

die CDU beantragt folgende Ergänzung:

der 6. Absatz lautet wie folgt:

Aufgrund der Haushaltslage der Stadt ist das Projekt nur durchführbar, wenn die Kosten ganz überwiegend durch finanzielle Förderung von EU, Bund und Land getragen werden. Die Verwaltung wird beauftragt, diese Voraussetzungen schnellstmöglich zu prüfen.

7. Ansatz:

Die Verwaltung wird beauftragt, ein Konzept mit allen notwendigen Maßnahmen für die Sanierung der Werkhalle dem BPU-Ausschuss und gegebenenfalls dem Finanzausschuss vorzulegen. Der dafür erforderliche finanzielle Aufwand ist zu ermitteln.

Die Kosten für die dringende Dachsanierung ist im nächsten Jahr aus dem Haushaltstitel Gebäudeunterhaltung zu finanzieren.

Begründung:

Das undichte Dach muß dringend erneuert werden, um den Gebäudeerhalt zu sichern und weitere größere Schäden an der Substanz zu verhindern. Alle kleinere Maßnahmen sollten - wie im SPD-Antrag beschrieben - durch Arbeitsförderungsmaßnahmen erledigt werden.

Helga Bühse
CDU-Fraktion

Helga Bühse